

Dieses Wohnhaus besitzt dank innovativer Idee des Bauherrn und viel Fachkompetenz der Ausführenden eine höchst interessante Fassadenverkleidung aus rostigem Armierungsstahl.

Objekt im Fokus Wohnhaus Steinhauserstrasse 44 + 46, 6300 Zug

Von einer Vision zum realisierten Projekt (...oder wenn der Bauherr ein Baumeister ist.)

Text: Urs Gerber, Q face GmbH / Fotos: Sarah Werder

Während der Projektierungsphase mit der Bauherrschaft Hodel Finanz AG (unter der Leitung von Rainer Hodel) und der CSL Partner Architekten AG wurden verschiedene Fassadenmaterialien geprüft. So richtig überzeugt hat uns in Kombination mit dem Sichtbeton jedoch lange nichts. Irgendwann kam vom Bauherrn die beiläufige Aussage: «Wir als Bauunternehmer müssten doch etwas Spezielles an der Fassade haben. Wie wäre es mit Armierungseisen?»

Ich muss gestehen, zuerst dachte ich: «Das wäre cool, aber...»

- ist das bewilligungsfähig?
- ist das ausführbar?
- wie wird das Echo sein?

Doch die Aufgabe reizte mich, da ich in den vielen Jahren im Fassadenbau so etwas freches noch nie ausgeführt habe.

Also nahm ich den Faden auf und begann mich schlau zu machen.

Folgende Herausforderungen galt es zu bewältigen:

- Geht das mit rostenden Eisen oder bedarf es einer Beschichtung?
- Wie sind die statischen Anforderungen beim Aufbau?
- Welche Lieferanten und Partner nehme ich ins Boot (Stäbe, Netze, Beschichtungen, Konstruktion, Statik etc.)?
- Wie reagieren die Behörden?

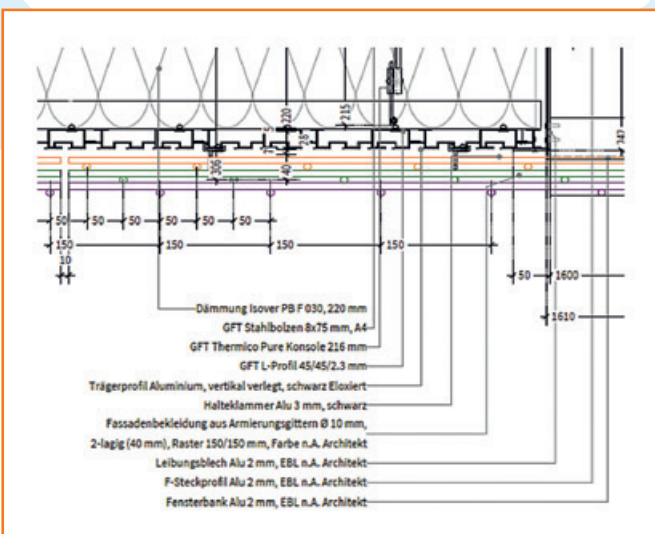
Meinem langjährigen Partner, der GFT Fassaden AG präsentierte ich das Projekt. Die Verantwortlichen waren sofort Feuer und Flamme für diese ausgefallene Idee und wie schon bei unzähligen Projekten in den vergangenen Jahrzehnten begannen wir die Umsetzung zu entwickeln.



Das Mehrfamilienhaus präsentiert sich heute in voller Pracht und die Fassadenelemente aus rostenden Armierungseisen integrieren sich ausgezeichnet im Gesamtbild.

Das erste Muster wurde im September 2023 in der Halle mit rostenden Netzen in 3 Lagen, in der Stärke von jeweils 10 mm, erstellt. Als Unterlage vor der Dämmung wurde zuerst mit einer Folie gearbeitet. Im Verlauf der Entwicklung kam dann aus Qualitätsgründen ein objektspezifisches gezogenes schwarz eloxiertes Profil zur Ausführung. Darin integriert konnten Nuten für die Aufhängewinkel für die Elemente geplant werden.

Ende 2023 wurde das Muster von der Baubehörde Zug begutachtet und es folgte mit kleinen Anpassungen ein wohlwollender Entscheid.



In aufwändiger Arbeit und mit viel Knowhow wurden die Details entwickelt.

Nun galt es vertieft in die Planung und Umsetzung zu gehen. Elementgrösse in Abhängigkeit des Gewichtes in Abstimmung mit den Architekten war das erste Thema.

Objekt

Neubau Mehrfamilienhaus
Steinhauserstrasse 44 + 46, Zug

Bauherr

Hodel Finanz AG, Baar

Architekt

CSL Partner Architekten AG, Baar

Fassadenplanung

Q face GmbH, Urs Gerber, Cham
GFT Fassaden AG, St.Gallen

Lieferant

GFT Fassaden AG, St.Gallen

Ausführung Fassaden

Fassaden Outfit AG, Baar

Als nächstes galt es die dauerhafte Beschichtung im "Rostlook", welche der gewünschten Qualität an der Fassade standhält, zu klären. Bis das Resultat überzeugte, wurden unzählige Muster erstellt.

Ein weiteres zu lösendes Problem, welches nach dem Verzinken auftrat, waren die industriellen Verschweissungen. Diese waren ausgelegt auf Netze die einbetoniert werden, jedoch nicht als Elemente an der Fassade zum Einsatz kommen. Sämtliche Verschweissungen mussten noch einmal von Hand nachgearbeitet werden. In diesem Arbeitsgang wurden zudem die vom Bauamt geforderten zusätzlichen Eisenstäbe eingeschweisst, welche ein Besteigen bei zugänglichen Fassadenpartien verhindern sollen. Die Öffnungen bei diesen Partien durften maximal 40 x 40 mm sein.

In Etappen wurden die auf Mass gefertigten Elemente mit dem Kran montiert. Eine nicht ganz einfache Aufgabe, die von den Fassadenspezialisten der Fassaden Outfit AG mit Bravour gemeistert wurde.

Ein grosser Dank gilt allen Beteiligten, insbesondere dem Bauherrn für die kühne Idee.

Urs Gerber, Q face GmbH
6333 Hünenberg See | +41 79 896 82 96 | www.q-face.ch

